

Presseinformation Cultiva Cannabis Congress 2018

Experten-Panels am Cannabis-Kongress in Wien

Von 12. bis 14. Oktober traf sich das ‚Who is who‘ der internationalen Cannabisforschung zum mittlerweile elften Mal beim Cultiva Cannabis Congress in Wien-Vösendorf. Neben dem medizinischen Fokus stand in diesem Jahr auch das Thema Verkehrssicherheit und Recht im Vordergrund. Zu diesen beiden Schwerpunktthemen fanden jeweils auch moderierte Experten-Panels statt. Das Expertenteam zum Thema Verkehrssicherheit verfasste im Anschluss an die Veranstaltung eine Resolution, mit dem Ziel hat objektivere Kriterien hinsichtlich der individuellen Fahreignung zu erwirken.

Mehr als 20 Experten aus zehn Ländern gaben beim Cannabis Kongress einen Überblick über die internationale Cannabisforschung sowie rechtliche Entwicklungen in Europa und Österreich im Speziellen. An zwei Tagen fand auch in diesem Jahr eine Patienten-Lounge zu den Fachbereichen Allgemeinmedizin, Neurologie und Naturheilkunde statt. Dieses einzigartige Konzept ermöglicht Patienten und Angehörigen einen persönlichen Austausch mit erfahrenen Ärzten und Ärztinnen sowie anderen Betroffenen.

Informationsbedarf rund um Cannabis ist nach wie vor sehr hoch

An insgesamt drei Tagen bot der Cultiva Cannabis Congress seinen Teilnehmer geballte Informationen zu den Themenbereichen Medizin, Recht, Gesundheit und Kultur. Der nach wie vor hohe Wunsch nach fachlichen und professionellen Informationen konnte anhand der erneut gestiegenen Besucherzahlen deutlich abgelesen werden. Die Gesamtbesucheranzahl von über 1.700 Teilnehmern entspricht einer Steigerung von knapp 40 % gegenüber dem Vorjahr, und untermauert die bedeutende Position, die der Cultiva Cannabis Kongress im deutschsprachigen Raum eingenommen hat.

„Die Kongresse EIHA, IACM oder ICBC sind im Wachsen und ich freue mich, dass auch der Kongress auf der Cultiva immer mehr Anklang findet. Aufgrund der Nachfrage planen wir den Kongress an den Tagen vor der Messe weiter auszubauen und zu einem eigenständigen Projekt zu machen,“ erklärt Mag. Harald Schubert, Veranstalter des Cultiva Cannabis Congress und der Cultiva Hanfmesse.

Experten-Panel zum Thema Medizin und Recht

Das Experten-Podium zum Thema Verkehrsrecht bestehend aus Dr. Martin Feigl, Dr. Gebhard Heinzle, Mag. Martin Hoffer, und Prof. Dr. Rainer Schmid verfasste im Anschluss an den Kongress eine gemeinsam erarbeitete Resolution. Diese fordert eine objektive und genormte Beurteilung der Fahrtüchtigkeit bei Verkehrskontrollen – unabhängig von der Ursache der Beeinträchtigung. Weitere Punkte betreffen den Ablauf des Prozederes bei festgestellter Fahruntauglichkeit und daraus resultierender Führerscheinabnahme.

Das Experten-Panel zum Thema Medizin setzte sich aus einer internationalen Expertenrunde zusammen, die aus Dr. Kurt Blaas, Dr. Martin Pinsger, Prof. Dr. Rudolf Brenneisen, und Dr. Dagmar Zidek bestand. Die Experten des Panels kam zu der gemeinsamen Auffassung, dass Cannabis als Medizin bereits einen umfangreichen, validierten Einsatzbereich gefunden hat und dass dank der in mehreren Ländern bereits erfolgten Legalisierung von Cannabis als Medizin, die Anzahl an fundierten Studien in Zukunft voraussichtlich ansteigen wird. Moderiert wurden beide Panel-Runden von Mag. Klaus Hübner, ARGE CANNA.

Die Unterzeichner der Resolution sind: Dr. Martin Feigl, Rechtsanwalt, Wien; Dr. Gebhard Heinzle, Rechtsanwalt, Bregenz; Mag. Martin Hoffer, Verkehrsjurist, Wien; Mag. Klaus Hübner, ARGE CANNA, Wien; Dr. Rainer Schmid, Toxikologe, Wien.

Die Resolution ist unter folgender Adresse abrufbar: www.hanfkongress.at

Rückfragehinweis

Mag. Alexandra Lindenthal

Cultiva GmbH | www.cannabiscongress.at

+43 2236 377 071 24

alexandra.lindenthal@cannabiscongress.at